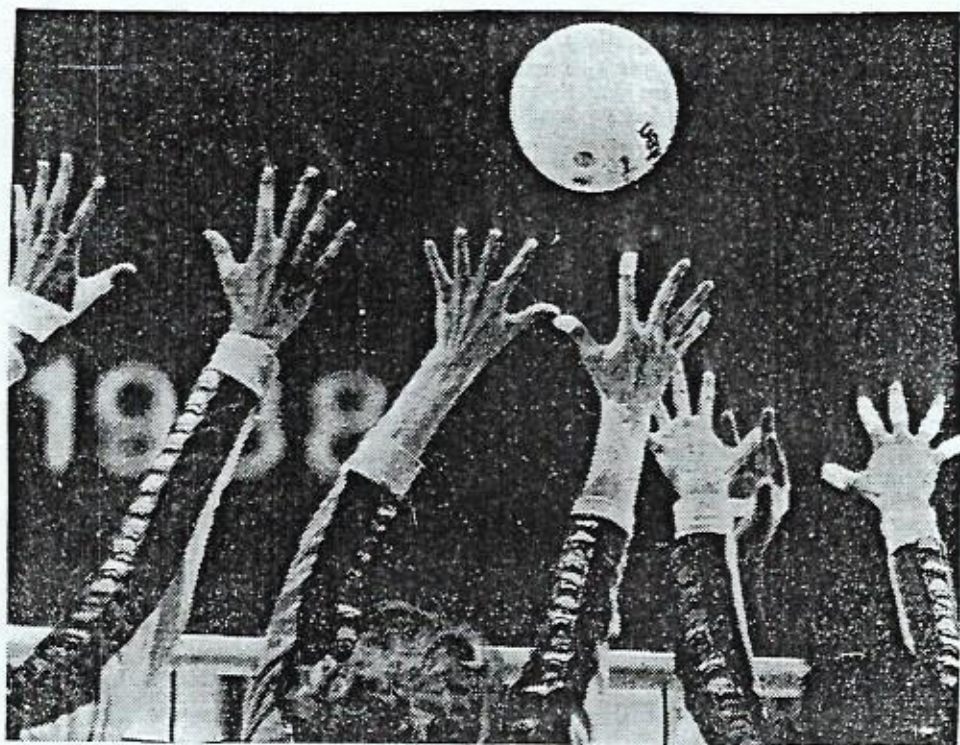


niederbayerische
volleyball
zeitung
nvz



DEZEMBER bvv - bezirksorgan

1991

SPEICHERPROBLEME mit Turbo C ?

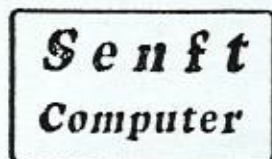
Unsere LÖSUNG !!! Der EMS - Heap Manager

Die Daten des EMS Heap Managers

- unterstützt EMS-Speicher ab Version 3.2 mit EMManager
- lauffähig auf IBM * XT/AT und kompatible Computer
- für Programme unter Turbo C ab Version 1.0
- bietet EMS-Heap Speicher mit bis zu 8 MByte
- beliebige viele Speicherplatz Reservierungen
- bis zu 64 Kbyte Speicher bei einer Reservierung
- beliebiges anfordern und freigeben von EMS-Heap Speicher
- verwendbar mit den Speichermodellen TINY bis LARGE
- auch verwendbar mit dem Speichermodell HUGE
- integriert in einer Library mit passendem Header
- auch speziell für den Prozessor 80286 verfügbar
- viele Beispiele im Source-Code liegen bei
- ausführliche deutsche Beschreibung.

EMS-heap Manager Version 1.0	129,- DM.
EMS-Heap Manager DEMO	10,- DM.
EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, XT	229,- DM.
EMS-Karte 2MB, 0KB bestückt, AT	249,- DM.

Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.



Diplom Informatiker (FH)
Volker Senft
Moosstr. 11
8300 Ergolding
Tel.: 0871/76694

IBM ist das eingetragene Warenzeichen der International Business Machines Corporation

Liebe Leser!

Die Halbzeitpause der Saison 91/92 endet mit den Spielen am kommenden Wochenende. Ich darf allen Mannschaften für die 2. Hälfte der Punktespielesaison recht viel Glück und Erfolg wünschen. Den niederbayerischen Jugendmeistern ein Weiterkommen bei den Südbayerischen Meisterschaften.

Hier nun einige wichtige Termine:

25./26.01.92	Bayernpokal B m/w in Unterfranken
28.03.92	Bezirkstag in Landau a. d. Isar
27./28.06.92	Verbandstag des BVV in Dingolfing
11./12.07.92	Bayernpokal C m/w in Landshut

Als Beilage liegt eine weitere Ergänzungsliste für das Schiedsrichterheft bei.

rose

niederbayerische volleyball zeitung nvz

Inhalt

Liebe Leser, Inhalt	1
Allgemeine Information des Bez.-SR-Wartes	2
Stellungnahme zum Leserbrief	2
Ndb-Auswahl Bm	3
TV Landau - Spielbericht	4 - 7
Ergebnisse und Tabellen, Frauen	8 - 11
Jugendmeisterschaften - Ausrichter	11
Bayernpokal in Unterfranken	12
Termine für Jugendmeisterschaften	13
Ergebnisse und Tabellen, Männer	14 - 18
Bayerische Pokalendrunden Männer und Frauen	18 - 19
Der Landesschulsportreferent des BVV berichtet	20 - 24

Nächster Redaktionsschluß: 01.02.1992

für die NVZ möchte ich die abschließende Daten der Saison 91 geben. Wir haben bis vor kurzem folgende Lehrpänge durchgeführt:

5 x C-Kandidaten-Lehrpänge	mit insgesamt	142 Teilnehmer	
7 x C-Lehrpänge	- "	46	- "
11 x C-Fortbildungslehripänge	- "	53	- "

Die nächste Lehrpänge werden voraussichtlich im April 92 beginnen. Sie werden noch rechtzeitig in der NVZ bekannt gegeben.

Soll ein irgend welche Schwierigkeiten diesbezüglich haben, so soll er mich anrufen. Zu den bereits bekannten Tel. Nr. kommt die des Dingolfinger-Büros mit 08731/7859 Linzu. Unser Bezirk hat seit kurzem auch einen „A“ Schiri (Kramer) und einen „AK“ mit Bundesliga-Lizenz (Prenitzer). Ferner haben wir 12 „B“ SR (Dr. Deipentesch, Dick, Frankenberg, Gebert, Held, Hoericke, Kuhnkie, Schwarz, Strickert, Tafelmayer, Tello und Wänitschek.) Ferner sind noch 3 zum „Bk“ angemeldet worden.

Tello
Bezirksschiedsrichterwart

Stellungnahme von Klaus Prenitzer (Kreisschiedsrichterwart Süd/West) zum Leserbrief von Sepp Dick in der nvz, November-Ausgabe 1991, Seite 16:

Die Angaben des werten Schiedsrichterkollegen Josef Dick entsprechen in allen Punkten den Tatsachen. Das Verschulden für das Nichterscheinen des Schiedsrichters trifft in diesem Fall allein die Schiedsrichtereinsatzleitung.

gez. Klaus Prenitzer
SR-Einsatzleitung

Dingolfing, den 27.12.1991

Betreff:

Niederbayernauswahl-B-Jugend-männlich:

Aufgrund des Sichtungslerngangs vom 21.12.91 in Lands-
hut und mehrerer telefonischer Rücksprachen werden zu
den Trainingslehrgängen für den Bayernpokal am 25./26.
01.92 folgende Spieler eingeladen:

NAME	POS.	VEREIN
-Christ, Andreas	AA	VC Straubing
-Du, Tung Khon	<u>ZS</u>	TV Dingolfing
-Forstner, Fritz	<u>MB</u> , D	TSV Rottenburg
-Hacker, Michael	<u>AA</u>	TV Eggenfelden
-König, Christian	ZS	VC Passau
-Martens, Nicolai	AA	TSV Deggendorf
-Pfleger, Stefan	<u>AA</u>	TV Dingolfing
-Schaffarczyk, Markus	KB, AA	TSV Rottenburg
-Sievers, Jürgen	MB, D	TV Dingolfing
-Starke, Jan	<u>MB</u>	TV Landau
-Ulrich, Niklas	<u>D</u>	TG Landshut

Sollte hierbei ein förderungswürdiger Spieler (v.a. Zuspie-
ler, evtl. Diagonalspieler,...) der Jahrgänge 1975/76
übersehen worden sein, bitte ich um baldige telefoni-
sche Benachrichtigung. Ansonsten sollten die zuständi-
gen Trainer bitte den oben genannten Spielern die Train-
ningstermine mitteilen. (Ort und genaue Termine wer-
den noch zugeschickt !)

Mit sportlichen Grüßen

i.A. Mirlach Fritz, Rottenburg
Tel. 08781/1279

TV-Volleyball:

LNP-Team reißt Match gegen den Erzrivalen
noch aus dem Feuer

3:2-Kampfsieg gegen Marktredwitz - Im
vierten Satz kam die Wende

Landau. Immer hochklassig war es nicht, was die beiden Mannschaften aus Landau und Marktredwitz am Samstagabend den 350 Zuschauern boten, aber spannend allemal: nach 108 Minuten, die zu einem Wechselbad der Gefühle bei Spielern und Publikum wurden, konnten die Mannen um Trainer Sepp Wolf das Match gegen den Erzrivalen nach einem 2:1-Satzrückstand noch im tie-break gewinnen. Die Satzergebnisse im einzelnen lauteten 6:15/15:9/11:15/16:14 und 15:12.

Bis auf Claus Brauner, der ohne Fehler spielte und seine Aktionen erfolgreich beendete, sahen die Zuschauer im ersten Satz eine Landauer Mannschaft, die nicht recht viel zustandebrachte. Bis zum 5:6 konnten die Niederbayern die Partie noch etwas ausgeglichen gestalten, danach jedoch machten die Franken die Punkte. Sie hatten selbst nicht gerade den besten Tag erwischt, brauchten in diesem ersten Satz aber nur den Ball im Spiel halten und auf die Fehler der Landauer zu warten: viele Mißverständnisse, kein erfolgreicher Block und einige Ungenauigkeiten machten es den Marktredwitzern leicht, in diesem Durchgang die Führung auszubauen und ihn nach 22 Minuten klar mit 6:15 für sich zu entscheiden.

Auch im zweiten Satz ging es zunächst in dieser Weise weiter, ab dem 1:4 jedoch wurden die Rollen vertauscht: die druckvollen Aufschläge von Zuspieler Armin Steger und Oldrich Barta sorgten dafür, daß die Niederbayern bis zum 4:4 aufholen konnten, und danach sah man von den Marktredwitzern nichts mehr. Der Block stand um Welten besser als im ersten Satz und auch die Angriffsleistung steigerte sich gewaltig, während bei den Franken

viele Bälle so ins Feld fielen, wie zuvor bei den Landauern. Zwölf Punkte in Folge konnten die Bergstädter für sich verbuchen, bevor die Fichtelgebirgler ihren fünften Zähler machten und dann noch ein wenig aufholten. Nach 21 Minuten hatten die Niederbayern diesen Durchgang jedoch klar mit 15:9 gewonnen, und die Prognosen über den Ausgang des Spiels wurden wieder etwas positiver.

Im dritten Satz machten die Landauer da weiter, wo sie im zweiten aufgehört hatten: nachdem die Marktredwitzer eine 5:0-Führung der Bergstädter fast ausgeglichen hatten, zog das LNP-Team wieder auf und davon. Zuspieler Armin Steger konnte den Ball stellen, wohin er wollte: die Außenangreifer Milan Karpisek, Oldrich Barta und Helmut Weissenbach, der jetzt seine stärkste Phase hatte, oder die Schnellangreifer Hannes Herzum und Claus Brauner kamen immer wieder durch und sorgten für eine klare 11:4-Führung. Völlig unverständlich war dann der totale Einbruch der Mannen um Trainer Sepp Wolf, bei denen plötzlich überhaupt nichts mehr ging. Sie konnten in diesem Satz keinen einzigen Punkt mehr machen und mußten zusehen, wie die Franken Zähler um Zähler näherkamen, ausglich, in Führung gingen und nach elf Punkten in Folge und 27 Minuten in diesem dritten Satz mit 11:15 noch die Oberhand behielten.

Die zwischenzeitlich aufgekommene Hoffnung war also wieder dahin, und auch im vierten Satz sah es so aus, als sollten die Landauer in diesem Match den kürzeren ziehen. Eine zwischenzeitliche 1:4-Führung der Marktredwitzer wurde zwar beim 6:6 ausgeglichen, danach jedoch waren die Fichtelgebirgler an der Reihe: wie schon im dritten Durchgang bekamen die Landauer kein Bein mehr auf den Boden. Beim Stande von 6:13 fehlten dem Gegner noch genau zwei Punkte zum Sieg, aber jetzt besannen sich die Niederbayern endlich aufs

Kämpfen. Der Block stand in der Folgezeit wieder besser, während die Annahme der Franken unsicherer wurde. Auch die Zuschauer witterten noch einmal Morgenluft, denn auf einmal war eine tolle Stimmung in der Halle, was der Mannschaft um Trainer Sepp Wolf sicher noch zusätzlichen Auftrieb gab. Punkt um Punkt holten die Landauer auf, Milan Karpisek machte das 12:13. Dann aber hatten die Marktredwitzer beim 12:14 Matchball, und einige Zuschauer griffen schon zu ihren Mänteln, da sie nicht mehr an einen Sieg der Niederbayern in diesem Match glaubten. Die Annahme kam jedoch auf den Punkt, Zuspielder Henry Schleichardt stellte einen Aufsteiger (kurzer Ball) nach hinten und Hannes Herzum wendete mit einem kraftvollen Schmetterschlag die Gefahr nochmals ab. Zwei Annahmefehler der Franken brachten den 14:14-Ausgleich, ein erfolgreicher Block den Satzball, und nach 26 Minuten schlug ein Marktredwitzer Spieler den Ball unter dem Jubel der Zuschauer zum 16:14-Satzgewinn für die Landauer ins Aus.

Mit dieser nervenstarken Leistung rettete sich das LNP-Team, das dieses Spiel eigentlich schon verloren hatte, in den tie-break-Satz, der nun die endgültige Entscheidung bringen mußte. Mit der Unterstützung der Zuschauer im Rücken erwischten die Bergstädter den besseren Start, vor allem Oldrich Barta war in der Anfangsphase dieses tie-breaks desöfteren erfolgreich. Mit vier Punkten Vorsprung wechselte man beim 8:4 zum letzten Male die Seiten. Einen kleinen Durchhänger der Landauer nutzten die Fichtelgebirgler, um noch einmal bis auf 11:10 heranzukommen, danach zeigte das Team der Niederbayern jedoch, was es draufhat, und zog wieder bis zum 13:10 davon. Kurze Zeit später konnten Spieler wie auch Zuschauer aufjubeln, denn eine Weissenbach-Granate

von Position II beendete nach 12 Minuten den tie-break mit 15:12 für das LNP-Team, das sich in diesem Match mit viel Kampfkraft und Nervenstärke noch einmal vor der drohenden Niederlage gerettet hat.

Am nächsten Samstag haben die Mannen um Trainer Sepp Wolf spielfrei, die nächste Begegnung, zugleich letztes Spiel vor der Weihnachtspause als auch Spitzenspiel der Zweiten Bundesliga Süd, findet am 21.12.1991 um 19.30 Uhr in der Landauer Dreifachsporthalle statt. Gegner ist der SSV Nordhausen, allen Volleyballfreunden noch aus der Relegation bekannt, mit dem das Landauer Team noch eine Rechnung offen hat.

Wolfgang Matyssek

Bitte im Adressenheft ändern bzw. ergänzen:

Wolfgang Knettel
Fax-Nummer: 08552/5196 (p)

Siegfried Strickert
Dienst-Nummer: 0851/5054365

Roland Senft
Neue Dienst-Nummer: 0871/696417

Klaus Prenitzer
Neue Privat-Nummer: 08731/73392

Josef Dick
Neue Dienst-Nummer: 08552/42341

1. Bundesliga Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (11.12.91)

USC Münster - TV Creglingen	3:0
TSV Bayer 04 Leverkusen - Schweriner SC	0:3

14.12.91:

VfL Oythe - TSG Tübingen	3:2
--------------------------	-----

15.12.91:

1. VC Schwerte - CJD Feuerbach	1:3
CJD Berlin - VG Alstertal-Harksheide	2:3

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (20.12.91)

Bayern Lohhof - VfL Oythe	3:2
Schweriner SC - USC Münster	0:3
VG Alstertal-Harksheide - 1. VC Schwerte	1:3
TSG Tübingen - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:0

21.12.91:

TV Creglingen - CJD Berlin	0:3
----------------------------	-----

22.12.91: (= 9. Spieltag)

USC Münster - VG Alstertal-Harksheide	3:0
Bayern Lohhof - TV Creglingen	3:1
TSV Bayer 04 Leverkusen - CJD Berlin	0:3
VfL Oythe - CJD Feuerbach	2:3
1. VC Schwerte - TSG Tübingen	1:3

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) CJD Feuerbach	9	26:8	16:2
2. (2) USC Münster	8	21:5	14:2
3. (3) CJD Berlin	8	21:8	12:4
4. (7) TSG Tübingen	10	22:18	12:8
5. (4) 1. VC Schwerte	8	17:17	10:6
6. (5) Schweriner SC	8	12:13	8:8
7. (6) VG Alstertal-Harksheide	9	16:20	8:10
8. (8) VfL Oythe	9	17:20	6:12
9. (11) Bayern Lohhof	7	14:18	4:10
10. (10) TV Creglingen	9	6:25	2:16
11. (9) TSV Bayer 04 Leverkusen	9	6:26	2:16

2. Bundesliga Süd Frauen

Die Ergebnisse des 10. Spieltages: (07.12.91)

TV Fechingen - Dresdner SC	3:0
----------------------------	-----

14.12.91:

TV Fechingen - SC Leipzig	3:0
---------------------------	-----

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (21.12.91)

Dresdner SC - VSV Vilsbiburg	0:3
SC Leipzig - 1. VC Wiesbaden	3:0
TSV Scheldten - ASV Dachau	3:0
Eintracht Wiesbaden - DJK Karbach	1:3

22.12.91:

VC Straubing - TV Fechingen	3:1
TG Rüsselsheim - SV Böblingen	0:3

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) VC Straubing	11	35:6	22:0
2. (3) VSV Vilsbiburg	11	30:10	18:4
3. (2) TV Fechingen	11	29:10	18:4
4. (4) 1. VC Wiesbaden	11	26:14	16:6
5. (5) SV Böblingen	11	23:21	12:10
6. (6) SC Leipzig	11	19:20	12:10
7. (7) DJK Karbach	11	18:19	10:12
8. (10) TSV Schniden	11	18:23	8:14
9. (8) TG Rüsselsheim	11	15:24	8:14
10. (9) Eintracht Wiesbaden	11	16:24	6:16
11. (11) ASV Dachau	11	7:31	2:20
12. (12) Dresdner SC	11	1:33	0:22

2. Bundesliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (21.12.91)

SG Rupenhorn - 1. VC Hamburg	3:1
Post TSC Berlin - SC Union Emlichheim	3:1
TV Hörde - CJD Berlin II	2:3
USC Münster II - USC Braunschweig	0:3

22.12.91:

MTV Grone - TV Fischbek	0:3
TVdB Bremen - TV Troisdorf	3:1

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) SG Rupenhorn	10	30:13	20:0
2. (2) 1. VC Hamburg	11	27:16	16:6
3. (4) TV Fischbek	11	25:17	14:8
4. (3) TVdB Bremen	11	26:19	14:8
5. (5) Post TSC Berlin	11	21:15	14:8
6. (7) CJD Berlin II	11	21:17	12:10
7. (6) SC Union Emlichheim	11	23:20	10:12
8. (10) USC Braunschweig	11	21:24	10:12
9. (8) TV Hörde	11	21:23	8:14
10. (9) USC Münster II	11	16:24	8:14
11. (11) TV Troisdorf	11	15:29	4:18
12. (12) MTV Grone	10	1:30	0:20

Bayernliga Nord Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.12.91)

BSV 98 Bayreuth - TV Burgkunstadt	3:1
BSV 98 Bayreuth - TSV Neutraubling II	3:1
TV Burgkunstadt - TSV Neutraubling II	3:2

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) SV Memmelsdorf	12	34:8	22:2
2. (2) TSV Rottendorf	12	30:9	20:4
3. (3) TG Hochberg	12	30:11	20:4
4. (4) TB Roding	12	30:14	18:6
5. (5) TSV 05 Katzwang	12	27:13	16:8

6. (7) BSV 98 Bayreuth	12	19:25	10:14
7. (6) TSV Ansbach	12	18:24	10:14
8. (11) TV Burgkunstadt	12	18:29	6:18
9. (8) TV Schwabach	12	17:32	6:18
10. (9) VG Schweinfurt	12	13:30	6:18
11. (10) DJK Karbach II	12	12:29	6:18
12. (12) TSV Neutraubling II	12	9:33	4:20

Landesliga Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (21.12.91)

VfR Jettingen - DJK Don Bosco Augsburg	3:0
VfR Jettingen - TSV Forsternried	3:1
DJK Don Bosco Augsburg - TSV Forsternried	3:1

Die aktuelle Tabelle: (21.12.91)

1. (1) SV Schwarzweiß München	12	36:3	24:0
2. (2) Post SV München	12	31:18	18:6
3. (5) VfR Jettingen	10	27:12	16:4
4. (3) ESV Neuaußing	12	28:19	16:8
5. (6) DJK Don Bosco Augsburg	12	26:24	14:10
6. (4) ASV Dachau II	12	22:22	14:10
7. (7) FTM Blumenau	10	20:19	10:10
8. (8) TSV Forsternried	10	14:24	6:14
9. (9) ESV Ingolstadt	12	22:30	6:18
10. (10) FTM Schwabing	12	17:33	6:18
11. (11) TSG Füssen	12	14:32	6:18
12. (12) FSV Marktöffingen	12	14:35	2:22

Landesliga Nord/Ost Frauen

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (21.12.91)

TS Bayreuth - SG S. Anberg I	0:3
TS Bayreuth - TSV Nittenau	3:0
SG S. Anberg I - TSV Nittenau	3:1

SV Memelsdorf II - SV Hahnbach	1:3
SV Memelsdorf II - TV Vohenstrauß	3:0
SV Hahnbach - TV Vohenstrauß	0:3

Die aktuelle Tabelle: (21.12.91)

1. (1) TSV Hof	10	30:5	20:0
2. (6) SG S. Anberg I	10	28:10	16:4
3. (3) TV Ebern	12	27:18	16:8
4. (2) TSV Nittenau	12	27:21	16:8
5. (4) SCG Hollfeld	12	26:20	14:10
6. (5) SG S. Anberg II	12	26:23	14:10
7. (7) TV Vohenstrauß	12	22:19	12:12
8. (8) TS Bayreuth	12	20:20	12:12
9. (9) VG Forchheim	12	16:30	8:16
10. (10) SV Hahnbach	14	20:34	8:20
11. (11) TS Selb	12	16:33	4:20
12. (12) SV Memelsdorf II	14	12:37	4:24

Bezirksliga Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.12.91)

ASV Steinach II - TSV Griesbach	3:2
ASV Steinach II - FC Fürstenzell	3:0
TSV Griesbach - FC Fürstenzell	3:0

TuS Pfarrkirchen - TV Zwiesel	3:0
TuS Pfarrkirchen - TSV Rohr	2:3
TV Zwiesel - TSV Rohr	0:3

TV Dingolfing II - ETSV 09 Landshut II	3:0
TV Dingolfing II - VC-DJK Passau	3:0
ETSV 09 Landshut II - VC-DJK Passau	0:3

TSV Deggendorf II - TSV Grafenau	3:1
TSV Deggendorf II - DJK Altreichenau	1:3
TSV Grafenau - DJK Altreichenau	3:0

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TV Dingolfing II	12	34:8	22:2
2. (2) TSV Grafenau	12	29:14	18:6
3. (3) DJK Altreichenau	12	29:19	18:6
4. (4) TSV Griesbach	12	31:17	16:8
5. (5) TSV Rohr	12	28:18	16:8
6. (7) ASV Steinach II	12	25:19	14:10
7. (6) TSV Deggendorf II	12	25:20	14:10
8. (8) VC-DJK Passau	12	24:22	10:14
9. (9) FC Fürstenzell	12	16:28	8:16
10. (11) TuS Pfarrkirchen	12	16:32	4:20
11. (10) ETSV 09 Landshut II	12	7:32	4:20
12. (12) TV Zwiesel	12	1:36	0:24

Ergebniskorrektur vom 07.12.1991:

TSV Griesbach - VC-DJK Passau 3:2 nicht 3:0.

Bezirkklasse Süd/West Frauen

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.12.91)

TV Eggenfelden - DJK Leiblfing	3:0
TV Eggenfelden - TSV Niederviehbach	3:0
DJK Leiblfing - TSV Niederviehbach	3:0

TSV Taufkirchen - TSV Rotterburg/Laab	3:0
TSV Taufkirchen - Post SV Landshut	3:0
TSV Rotterburg/Laab - Post SV Landshut	0:3

TV Reisbach - VC Straubing III	3:2
TV Reisbach - TSV Simbach/Inn I	2:3
VC Straubing III - TSV Simbach/Inn I	1:3

TV Dingolfing III - TSV Simbach/Inn II	3:0
TV Dingolfing III - TG Landshut II	3:0
TSV Simbach/Inn II - TG Landshut II	3:2

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TV Dingolfing III	12	36:2	24:0
2. (2) TSV Simbach/Inn I	12	35:6	22:2
3. (3) TV Eggenfelden	12	33:6	22:2
4. (4) TV Reisbach	12	30:13	18:6
5. (7) TSV Taufkirchen	12	22:18	14:10
6. (5) VC Straubing III	12	24:18	12:12
7. (6) TSV Niederviehbach	12	16:23	10:14
8. (8) DJK Leiblfing	12	15:26	8:16
9. (9) Post SV Landshut	12	11:28	6:18
10. (10) TSV Simbach/Inn II	12	10:32	6:18
11. (11) TG Landshut II	12	6:34	2:22
12. (12) TSV Rottenburg/Laaberg	12	4:36	0:24

A-Jugend weiblich

Die Ergebnisse des 3. Spieltages: (15.12.91)

TSV Spiegelau - TSV Altenmarkt	3:1
TSV Spiegelau - SG Saldenburg	3:1
TSV Altenmarkt - SG Saldenburg	1:3

Die Abschlusstabelle: (15.12.91)

1. (1) TSV Spiegelau (Meister)	6	18:7	12:0
2. (3) SG Saldenburg	6	11:15	4:8
3. (2) TSV Altenmarkt	6	9:16	2:10

Niederbayerischer Meister: TSV Spiegelau.

Der TSV Spiegelau und SG Saldenburg haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 7./8. März 1992 qualifiziert.

Bußgeld:

SG Saldenburg gem. VSPD 12,31 g

Nachtrag zur

B-Jugend weiblich -Grp. II-

-Vorrunde-

Korrigierte Tabelle: (08.12.91)

1. (1) VC Straubing	6	12:2	12:0
2. (2) TSV Deggendorf	6	140:145	7:6
3. (3) TV Eggenfelden	6	125:154	7:6
4. (4) ETSV 09 Landshut	6	0:12	0:12

B-Jugend weiblich

(Niederbayerische Endrunde)

Die Ergebnisse vom 22.12.1991: (in Straubing)

VC Straubing - TV Dingolfing	2:1
TSV Deggendorf - ASV Steinach	0:2
VC Straubing - TSV Deggendorf	2:0
TV Dingolfing - ASV Steinach	2:0
VC Straubing - ASV Steinach	0:2
TV Dingolfing - TSV Deggendorf	2:0

Die Abschlusstabelle: (22.12.91)

1. TV Dingolfing (Meister)	3	5:2	4:2
2. ASV Steinach	3	4:2	4:2
3. VC Straubing	3	4:3	4:2
4. TSV Deggendorf	3	0:6	0:6

Niederbayerischer Meister: TV Dingolfing

Der TV Dingolfing und ASV Steinach haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 22./23. Februar 1992 qualifiziert.

Bußgeld:

TV Eggenfelden gem. VSPD 12,31 g

VC-DJK Passau gem. VSPD 12,31 g

C-Jugend weiblich

(Niederbayerische Endrunde)

Die Ergebnisse vom 15.12.91: (in Viechtach)

TV Viechtach - ASV Steinach	1:2
VC Straubing I - VSV Vilsbiburg	2:0
TV Viechtach - VC Straubing I	0:2
ASV Steinach - VSV Vilsbiburg	0:2
TV Viechtach - VSV Vilsbiburg	0:2
ASV Steinach - VC Straubing I	0:2

Die Abschlusstabelle: (15.12.91)

1. (1) VC Straubing I (Meister)	6	12:1	12:0
2. (3) VSV Vilsbiburg	6	7:6	6:6
3. (2) ASV Steinach	6	6:9	6:6
4. (4) TV Viechtach	6	3:12	0:12

Niederbayerischer Meister: VC Straubing I

VC Straubing I und VSV Vilsbiburg haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 7./8. März 1991 qualifiziert.

C-Jugend weiblich

(Endstand)

1. VC Straubing I	4. TV Viechtach
2. VSV Vilsbiburg	5. VV Gotteszell
3. ASV Steinach	6. VC Straubing II

D-Jugend weiblich

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (22.12.91)

TSV Simbach/Inn - VC Straubing	0:2
TSV Simbach/Inn - VC-DJK Passau I	1:2
VC Straubing - VC-DJK Passau I	2:0
VSV Vilsbiburg - TSV Deggendorf	2:0
VSV Vilsbiburg - TV Dingolfing	2:0
TSV Deggendorf - TV Dingolfing	2:0

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) VC Straubing	10	20:0	20:0
2. (2) VC-DJK Passau I	12	19:7	18:6
3. (3) VSV Vilsbiburg	10	14:8	14:6
4. (4) VC-DJK Passau II	10	9:13	8:12
5. (6) TSV Deggendorf	10	8:14	6:14
6. (5) TSV Simbach/Inn	10	8:16	6:14
7. (7) TV Dingolfing	10	0:20	0:20

Betr.: Jugendmeisterschaften 1992
hier: Ausrichter

Bis 12.12.91 waren von den 30 zu vergebenden Meisterschaften 1992 erst die u.a. an die daneben aufgeführten Vereine vergeben:

Nordby. MS B,m	(28./29.3.)	TuS Hirschau
Nordby. MS C,w	(7./8.3.)	SV Hahnbach
Südby. MS D,m	(22./23.2.)	SVS Türkheim
By. MS A,m	(3.5.)	TuS Hirschau
By. MS A,w	(5.4.)	MTV Pfaffenhofen
By. MS C,m	(3.5.)	TV Amberg
By. MS D,m	(29.3.)	TV Amberg

Eine Bewerbung um die Ausrichtung einer MS ist jederzeit möglich. Sie ist schriftlich an den Landesjugendwart Werner Schmitt, Marktstr. 12, 8303 Rottenburg, zu richten und muß folgende Punkte enthalten:

- Datum und genaue Bezeichnung der MS (Art, Geschlecht)
- Ausrichtender Verein (vollständige Anschrift)
- Verfügbare Spielfelder, Anschrift der Halle
- Anschrift des Wettkampfleiters (mit Telefonnummer)
- Vollständige Anschrift des Absenders
- Stempel des ausrichtenden Vereins

Anmerkung:

Findet sich für eine Meisterschaft kein Ausrichter, fällt diese aus und die qualifizierten Vereine sind ausgeschieden.

Werner Schmitt
Landesjugendwart BVV

Bayerpokal

1992



FUER

B-Jugend

BEZIRKSAUSWAHLMANNSCHAFTEN
AM

25./26. Januar

VERANSTALTER: BVU
AUSRICHTER: BEZIRK UNTERFRANKEN

WETTKAMPFLEITUNG: EDWIN LIEB,
MATHIAS SCHWAB & HEIKO REICHOLD

SPIELORTE: MOEMMLINGEN (JUNGEN)
STRASSBESSENACH (MAEDCHEN)

TURNIERBEGINN: (SA.) 13.00 UHR (SO.) 9.30 UHR

Betr.: Termine für die Jugendmeisterschaften 1992

15./16.02.92	N/S By.MS Jugend E, männlich und weiblich
22./23.02.92	N/S By.MS Jugend B, weiblich N/S By.MS Jugend D, männlich und weiblich
07./08.03.92	N/S By.MS Jugend A, weiblich N/S By.MS Jugend C, weiblich
15.03.92	By.MS Jugend E, männlich und weiblich
21./22.03.92	N/S By.MS Jugend A, männlich N/S By.MS Jugend C, männlich
28./29.03.92	N/S By.MS Jugend B, männlich
29.03.92	By.MS Jugend D, männlich und weiblich
05.04.92	By.MS Jugend A, weiblich By.MS Jugend B, weiblich By.MS Jugend C, weiblich
05.05.92	By.MS Jugend A, männlich By.MS Jugend B, männlich By.MS Jugend C, männlich
16.05.92	Dt.SF Jugend D, männlich und weiblich
23.05.92	Dt.MS Jugend A, weiblich Dt.MS Jugend B, weiblich Dt.MS Jugend C, weiblich
30.05.92	Dt.MS Jugend A, männlich Dt.MS Jugend B, männlich Dt.MS Jugend C, männlich
07./08.06.92	Dt.SF Jugend E, männlich und weiblich
17.-19.07.92	Bayerisches Volleyball Spielfest in Nördlingen für E-Jugend der Saison 91/92

Werner Schmitt
Landesjugendwart BVV

1. Bundesliga Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (11.12.91)

SC Leipzig - SCC Berlin	1:3
Post TSC Berlin - VBC Paderborn	2:3
ASV Dachau - SV Bayer Wuppertal	0:3
Schweriner SC - Moerser SC	0:3

14.12.91:

VfB Friedrichshafen - Krefelder SC	3:0
------------------------------------	-----

15.12.91:

Fortuna Bonn - Post TSC Berlin	3:0
1. VC Hamburg - VBC Paderborn	3:0

Die Ergebnisse des 8. Spieltages: (18.12.91)

SCC Berlin - Moerser SC	0:3
-------------------------	-----

20.12.91:

Post TSC Berlin - ASV Dachau	2:3
VfB Friedrichshafen - SV Bayer Wuppertal	1:3
1. VC Hamburg - Moerser SC	3:2

Die Ergebnisse des 9. Spieltages: (03.01.92)

Krefelder SC - Schweriner SC	2:3
Post TSC Berlin - SCC Berlin	3:1
SC Leipzig - ASV Dachau	1:3
Moerser SC - Fortuna Bonn	3:0
VBC Paderborn - VfB Friedrichshafen	3:1
1. VC Hamburg - SV Bayer Wuppertal	2:3

05.01.92:

Schweriner SC - SC Leipzig	0:3
Fortuna Bonn - Krefelder SC	3:0
VBC Paderborn - ASV Dachau	1:3
SCC Berlin - 1. VC Hamburg	0:3
SV Bayer Wuppertal - Moerser SC	3:2

Die aktuelle Tabelle: (05.01.92)

1. (1) SV Bayer Wuppertal	10	30:9	20:0
2. (2) Moerser SC	9	25:7	14:4
3. (3) ASV Dachau	10	21:16	14:6
4. (4) Fortuna Bonn	8	16:10	10:6
5. (6) 1. VC Hamburg	9	22:15	10:8
6. (5) SCC Berlin	8	14:14	8:8
7. (8) VBC Paderborn	10	17:21	8:12
8. (7) VfB Friedrichshafen	7	13:15	6:8
9. (9) SC Leipzig	9	14:20	6:12
10. (10) Post TSC Berlin	8	12:19	4:12
11. (11) Schweriner SC	9	7:25	4:14
12. (12) Krefelder SC	9	6:26	2:16

2. Bundesliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (13.12.91)

SV Eintracht Mendig - TuS Krieffel	
14.12.91:	
VBC Ludwigshafen - Internat Hoechst	3:0

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (21.12.91)

FTM Schwabing - VBC Ludwigshafen	3:0
VGF Marktredwitz - USC Gießen	3:1
TV Landau/Isar - SSV Nordhausen	0:3
VfL Sindelfingen - TuS Durnersheim	3:0
Eintracht Frankfurt - Rotation Leipzig Süd	2:3
TuS Krieffel - SV Lohhof	3:0

22.12.91:

SV Eintracht Mendig - SV Lohhof	3:0
USC Gießen - Rotation Leipzig Süd	3:0

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) TuS Krieffel	11	33:4	22:0
2. (3) SV Eintracht Mendig	12	31:15	20:4
3. (2) TV Landau/Isar	11	29:14	18:4
4. (4) SSV Nordhausen	11	26:11	16:6
5. (5) VGF Marktredwitz	12	28:16	16:8
6. (7) USC Gießen	12	25:16	14:10
7. (6) SV Lohhof	13	23:26	14:12
8. (8) FTM Schwabing	11	22:19	12:10
9. (9) VBC Ludwigshafen	12	19:25	10:14
10. (11) VfL Sindelfingen	12	17:27	8:16
11. (10) Eintracht Frankfurt	12	17:30	6:18
12. (12) TuS Durnersheim	12	12:30	4:20
13. (13) Internat Hoechst	13	14:35	4:22
14. (14) Rotation Leipzig Süd	12	7:35	2:22

2. Bundesliga Nord Männer

Die Ergebnisse des 10. Spieltages: (21.12.91)

Post TSC Berlin - SC Nordenstedt	1:3
Eiche Horn / Bremen - TSV Bayer 04 Leverkusen	3:2
TV Düren - TB Osterfeld	3:1
TVK Wattenscheid - Humboldt Uni Berlin	3:0

22.12.91:

Odin Hannover - USC Münster	0:3
GSV Osnabrück - SG Ruperhorn	3:0

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (04.01.92)

TB Osterfeld - TVK Wattenscheid	3:1
---------------------------------	-----

Die aktuelle Tabelle: (04.01.92)

1. (1) TV Düren	10	29:10	18:2
2. (2) TSV Bayer 04 Leverkusen	10	27:13	14:6
3. (3) USC Münster	10	22:15	14:6
4. (4) SG Ruperhorn	10	23:18	14:6
5. (5) Eiche Horn / Bremen	10	20:19	12:8

6. (5) SC Norderstedt	10	21:18	10:10
7. (7) Odin Hannover	10	19:19	10:10
8. (8) Humboldt Uni Berlin	11	20:24	10:12
9. (9) Post TSC Berlin	11	15:24	8:14
10. (10) GSV Osnabrück	10	16:22	6:14
11. (11) TB Osterfeld	11	15:25	6:16
12. (12) TVK Wattenscheid	11	10:30	2:20

Regionalliga Süd/Ost Männer

Die Ergebnisse des 12. Spieltages: (22.12.91)

TSV Friedberg - TV/DJK Hammelburg 3:0

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (1) SV Schwaig	11	33:12	22:0
2. (2) TSV Friedberg	12	32:16	18:6
3. (3) TSV Unterhaching	11	27:14	16:6
4. (4) ASV Dachau II	12	28:19	16:8
5. (6) ASV Neumarkt	11	23:19	12:10
6. (5) TV/DJK Hammelburg	12	23:22	12:12
7. (7) VC Ottobrunn	11	21:23	10:12
8. (8) TV Vohenstrauß	12	22:24	10:14
9. (9) TSV Starnberg	12	22:29	10:14
10. (10) TSV Grafing	11	15:27	4:18
11. (11) MTV Rosenheim	11	14:29	4:18
12. (12) SV Memelsdorf	12	8:34	4:20

Bayernliga Süd Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (14.12.91)

TSV Hohenbrunn-Riemerling - TuS Geretsried 3:0

15.12.91:

TSV Hohenbrunn-Riemerling - VC-DJK Passau 2:3

Die aktuelle Tabelle: (15.12.91)

1. (1) TSV Weilheim	11	32:6	20:2
2. (2) TG Landshut	11	32:9	20:2
3. (3) VSV Vilsbiburg	11	26:17	16:6
4. (5) VC-DJK Passau	11	27:19	16:6
5. (4) TuS Geretsried	11	22:15	14:8
6. (6) DJK Taufkirchen	11	18:22	10:12
7. (7) VfR Garching	11	19:24	10:12
8. (8) DJK/SB München-Ost	11	18:26	8:14
9. (9) TSV Niederviehbach	11	14:25	6:16
10. (10) TSV Königsbrunn	10	12:25	4:16
11. (11) FC Puchheim	11	13:30	4:18
12. (12) TSV Hohenbrunn-Riemerling	10	12:27	2:18

Bayernliga Nord Männer

Die Ergebnisse des 11. Spieltages: (15.12.91)

BSV 98 Bayreuth - VfL Nürnberg 2:3

TSV 05 Katzwang - VC/TuS Hirschau 1:3

21.12.91:

TB Weiden - SG Eltmann 3:0

VC/TuS Hirschau - TV Ochsenfurt 3:1

SC Ettmannsdorf - TV Aschaffenburg 3:1

VfL Marktredwitz II - TSV 05 Katzwang 1:3

VfL Nürnberg - TSV Kareth-Lappersdorf 3:0

22.12.91:

TB Weiden - SC Ettmannsdorf 3:2

Die aktuelle Tabelle: (22.12.91)

1. (2) TSV 05 Katzwang	11	29:15	18:4
2. (4) VfL Nürnberg	11	28:15	16:6
3. (3) MTV Grundig Fürth	11	29:18	16:6
4. (1) SG Eltmann	11	27:17	16:6
5. (6) SC Ettmannsdorf	11	28:17	14:8
6. (5) BSV 98 Bayreuth	11	28:19	14:8
7. (8) VC/TuS Hirschau	11	23:24	10:12
8. (7) TV Aschaffenburg	11	21:25	10:12
9. (10) TB Weiden	12	20:26	10:14
10. (9) TSV Kareth-Lappersdorf	11	15:28	6:16
11. (11) VfL Marktredwitz II	11	13:31	2:20
12. (12) TV Ochsenfurt	12	9:35	2:22

Landesliga Nord/West Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (21.12.91)

TV Etwashausen - SV Schwaig II 1:3

TV Etwashausen - TV Mönlingen 2:3

SV Schwaig II - TV Mönlingen 3:1

Die aktuelle Tabelle: (21.12.91)

1. (1) TSV Ochenbruck	12	32:17	18:6
2. (2) TV/DJK Hammelburg II	12	28:15	18:6
3. (5) SV Schwaig II	14	32:22	18:10
4. (3) TSV Eibelstadt	12	30:17	16:8
5. (4) TSV Zirndorf	12	29:22	14:10
6. (6) TSV Rottendorf	12	26:24	14:10
7. (7) TSV Hirschstadt a. d. Aisch	12	23:20	12:12
8. (8) VG Schweinfurt	12	21:28	10:14
9. (9) TV Trennfurt	12	21:32	8:16
10. (10) TV Etwashausen	14	21:36	8:20
11. (12) TV Mönlingen	14	20:36	8:20
12. (11) FC Dombühl	12	17:31	6:18

Bezirksliga Männer

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.12.91)

TSV Grafenau - ASV Steinach 1:3

TSV Grafenau - FC Fürstzell 3:2

ASV Steinach - FC Fürstzell 2:3

TV Landau/Isar II - VSV Vilsbiburg II 3:0

TV Landau/Isar II - TV Eggenfelden 3:0

VSV Vilsbiburg II - TV Eggenfelden 2:3

TSV Deggenedorf II - TSV Simbach/Inn	0:3
TSV Deggenedorf II - VC-DJK Passau II	3:2
TSV Simbach/Inn - VC-DJK Passau II	3:0

TV Dingolfing - TSV Altenmarkt	3:0
TV Dingolfing - TV Zwiesel	3:0
TSV Altenmarkt - TV Zwiesel	3:1

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TV Landau/Isar II	12	36:8	24:0
2. (2) TV Dingolfing	12	33:3	22:2
3. (3) TSV Simbach/Inn	12	34:7	20:4
4. (4) FC Fürstentzell	12	30:24	16:8
5. (6) ASV Stelnach	12	24:23	12:12
6. (5) TSV Altenmarkt	12	20:19	12:12
7. (7) TV Eggenfelden	12	20:26	12:12
8. (8) TV Zwiesel	12	18:28	8:16
9. (10) TSV Deggenedorf II	12	15:29	6:18
10. (9) VSV Vilsbiburg II	12	14:30	6:18
11. (11) TSV Grafenau	12	11:33	4:20
12. (12) VC-DJK Passau II	12	9:34	2:22

Bußgeld:

TSV Grafenau gen. VSPO 12,31 g

Bezirksliga Ost Obb Männer

Die Ergebnisse des 7. Spieltages: (14.12.91)

TSV Bergen - TSV Trostberg	0:3
TSV Bergen - TV Garmisch	1:3
TSV Trostberg - TV Garmisch	2:3

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TV Garmisch	14	37:20	22:6
2. (3) SV Lohhof II	14	34:23	18:10
3. (4) TSV Tutzing	14	33:26	18:10
4. (2) TSV Bergen	14	32:29	18:10
5. (5) SG Hausham	14	33:24	16:12
6. (6) TSV Erding	14	32:25	16:12
7. (7) TSV Gauting	14	29:27	14:14
8. (8) TSV Wasserburg	14	27:30	12:16
9. (9) TSV Mühldorf	14	24:29	10:18
10. (10) TSV Unterhaching II	14	23:32	10:18
11. (11) TSV Trostberg	14	19:36	8:20
12. (12) SV Söcking	14	16:38	6:22

Bezirksklasse Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (14.12.91)

TuS Pfarrkirchen - TSV Vilsheim	3:0
TuS Pfarrkirchen - VC Straubing	3:0
TSV Vilsheim - VC Straubing	3:1

TV Dingolfing III - TV Dingolfing II	0:3
TV Dingolfing III - TV Landau/Isar III	0:3
TV Dingolfing II - TV Landau/Isar III	3:2

DJK Leiblfing - TV Geiselhöring	3:1
DJK Leiblfing - TSV Rottenburg/Laaber II	3:0
TV Geiselhöring - TSV Rottenburg/Laaber II	3:1

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TuS Pfarrkirchen	10	29:8	18:2
2. (4) TV Dingolfing II	10	26:16	14:6
3. (2) TV Landau/Isar III	10	26:19	14:6
4. (5) DJK Leiblfing	10	23:19	14:6
5. (3) VC Straubing	10	19:17	10:10
6. (6) TV Geiselhöring	10	21:20	10:10
7. (7) TSV Vilsheim	10	16:23	6:14
8. (8) TV Dingolfing III	10	9:27	2:18
9. (9) TSV Rottenburg/Laaber II	10	8:28	2:18

Bezirksklasse Nord/Ost Mürren

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (14.12.91)

DJK Eging am See - DJK/FC Tiefenbach	3:0
DJK Eging am See - VC-DJK Passau III	3:0
DJK/FC Tiefenbach - VC-DJK Passau III	2:3

TSV Grafenau II - TSV Plattling	3:0
TSV Grafenau II - TSV Waldkirchen II	3:1
TSV Plattling - TSV Waldkirchen II	0:3

SV Aicha vorm Wald - SV Pocking	1:3
SV Aicha vorm Wald - VV Gotteszell	3:1
SV Pocking - VV Gotteszell	3:1

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) SV Aicha vorm Wald	10	26:8	16:4
2. (3) SV Pocking	10	25:12	16:4
3. (2) VV Gotteszell	10	24:18	14:6
4. (5) DJK Eging am See	10	23:15	12:8
5. (4) DJK/FC Tiefenbach	10	21:18	10:10
6. (7) TSV Grafenau II	10	17:20	10:10
7. (6) VC-DJK Passau III	10	15:24	8:12
8. (8) TSV Waldkirchen II	10	16:26	4:16
9. (9) TSV Plattling	10	4:30	0:20

Korrektur im Spielplan (B. Spieltag vom 07.03.1991):

nicht:
SV Aicha v. W. - FC/DJK Tiefenbach - TSV Grafenau II

sondern:
SV Aicha v. W. - VC-DJK Passau III - TSV Grafenau II

Kreisliga Süd/West Männer

Die Ergebnisse des 5. Spieltages: (14.12.91)

VC Straubing III - TSV Neustadt/Donau	3:0
VC Straubing III - VC Straubing II	2:3
TSV Neustadt/Donau - VC Straubing II	0:3

TG Landshut II - Post SV Landshut	3:2
TG Landshut II - TV Dingolfing IV	1:3
Post SV Landshut - TV Dingolfing IV	0:3

Nachtrag zur

A-Jugend männlich -Grp. III-

TSV Simbach/Inn II - TV Eggenfelden II	3:0
TSV Simbach/Inn II - TSV Taufkirchen	3:0
TV Eggenfelden II - TSV Taufkirchen	3:2

-Vorrunde-

Betrifft: 2. Spieltag von 08.12.91

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) TV Dingolfing IV	10	30:2	20:0
2. (3) TSV Simbach/Inn II	10	26:11	16:4
3. (2) TG Landshut II	10	25:14	16:4
4. (4) VC Straubing II	10	23:14	14:6
5. (5) VC Straubing III	10	17:22	8:12
6. (7) TV Eggenfelden II	10	16:24	6:14
7. (6) Post SV Landshut	10	12:23	6:14
8. (8) TSV Taufkirchen	10	12:26	4:16
9. (9) TSV Neustadt/Donau	10	5:30	0:20

Ergebniskorrektur:

SG Saldenburg - TSV Niederviehbach nicht 2:3 sondern
1:2

Bußgeld:

TSV Deggendorf gem. VSPO 12.31 e
VSV Vilsbiburg gem. VSPO 12.31 e

Endtabelle der Gruppe III: (08.12.91)

1. (1) TSV Niederviehbach	6	11:4	10:2
2. (2) SG Saldenburg	6	9:10	6:6
3. (3) TSV Deggendorf	6	6:8	6:6
4. (4) VSV Vilsbiburg	6	0:12	0:12

Kreisliga Nord/Ost Männer

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (14.12.91)

SV Pocking II - WV Gotteszell II	3:1
SV Pocking II - SV Hutthurm	3:1
TSV Schönberg II - WV Gotteszell II	3:1
TSV Schönberg II - SV Hutthurm	1:3

SG Saldenburg - SV Bad Füssing I	3:0
SV Bad Füssing I - SC Drachselsried	3:0
SG Saldenburg - SV Bad Füssing II	3:0
SV Bad Füssing II - SC Drachselsried	3:0

TSV Waldkirchen III - TSV Spiegelau	0:3
TSV Waldkirchen III - TSV Altenmarkt II *	3:0
TSV Spiegelau - TSV Altenmarkt II *	3:0

*) TSV Altenmarkt II nicht angetreten!

Die aktuelle Tabelle: (14.12.91)

1. (1) SG Saldenburg	12	36:6	24:0
2. (3) TSV Spiegelau	12	32:12	18:6
3. (2) SV Bad Füssing I	12	29:11	18:6
4. (4) SV Hutthurm	10	26:13	14:6
5. (5) TSV Altenmarkt II	12	18:23	12:12
6. (6) SV Pocking II	8	16:14	8:8
7. (7) TSV Schönberg II	8	12:19	6:10
8. (8) WV Gotteszell II	10	10:24	4:16
9. (9) TSV Waldkirchen III	10	8:24	4:16
10. (11) SV Bad Füssing II	8	4:21	2:14
11. (10) SC Drachselsried	10	3:27	2:18

A-Jugend männlich

(Niederbayerische Endrunde)

Die Ergebnisse vom 22.12.91: (in Straubing)

VC Straubing - TV Dingolfing	2:0
TV Eggenfelden - TSV Grafenau	2:1
VC Straubing - TV Eggenfelden	2:1
TV Dingolfing - TSV Grafenau	0:2
VC Straubing - TSV Grafenau	2:1
TV Dingolfing - TV Eggenfelden	0:2

Die Abschlusstabelle: (22.12.91)

1. TV Eggenfelden (Meister)	3	107:92	5:3	4:2
2. TSV Grafenau	3	112:98	5:3	4:2
3. VC Straubing	3	105:92	5:3	4:2
4. TV Dingolfing	3	48:90	0:6	0:6

Niederbayerischer Meister: TV Eggenfelden

Der TV Eggenfelden und TSV Grafenau haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 21./22. März 1992 qualifiziert.

A-Jugend männlich

(Endstand)

1. TV Eggenfelden	6. TSV Waldkirchen
2. TSV Grafenau	7. TSV Niederviehbach
3. VC Straubing	8. SG Saldenburg
4. TV Dingolfing	9. TSV Deggendorf
5. TV Viechtach	10. VSV Vilsbiburg

B-Jugend männlich

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (15.12.91)

TG Landshut - VV Gotteszell	2:3
TG Landshut - TSV Simbach/Inn	3:0
VV Gotteszell - TSV Simbach/Inn	3:0

TV Dingolfing - TSV Rottenburg/Laabber	0:3
TV Dingolfing - VC-DJK Passau	3:0
TSV Rottenburg/Laabber - VC-DJK Passau	3:0

Die aktuelle Tabelle: (15.12.91)

1. (1) TV Dingolfing	10	27:3	18:2
2. (3) TSV Rottenburg/Laabber	10	27:6	18:2
3. (2) VC-DJK Passau	12	26:14	16:8
4. (5) VV Gotteszell	10	16:21	8:12
5. (4) ETSV 09 Landshut	10	14:22	8:12
6. (6) TG Landshut	10	9:25	4:16
7. (7) TSV Simbach/Inn	10	2:30	0:20

C-Jugend männlich

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (22.12.91)

TSV Schönberg - VC-DJK Passau	0:2
TSV Schönberg - TSV Rottenburg/Laabber *	2:0
VV Gotteszell - VC-DJK Passau	0:2
VV Gotteszell - TSV Rottenburg/Laabber *	2:0

*) TSV Rottenburg/L. nicht angetreten.

Die Abschlusstabelle: (22.12.91)

1. (1) VC-DJK Passau (Meister)	8	16:0	16:0
2. (2) TV Landau/Isar	8	12:5	12:4
3. (3) TSV Rottenburg/Laabber	8	5:12	4:12
4. (5) TSV Schönberg	151:196	8	4:12
5. (4) VV Gotteszell	139:188	8	4:12

Niederbayerischer Meister: VC-DJK Passau

Der VC-DJK Passau und TV Landau/Isar haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 21./22. März 1992 qualifiziert.

Bußgeld:

TSV Rottenburg/Laabber gem. VSPD 12.31 e

D-Jugend männlich

Die Ergebnisse des 6. Spieltages: (15.12.91)

TV Viechtach - TV Dingolfing I	1:2
TV Viechtach - TV Landau/Isar	2:1
TV Dingolfing I - TV Landau/Isar	2:0

VC-DJK Passau a. K. - TV Dingolfing II	2:0
VC-DJK Passau a. K. - TSV Deggendorf	2:0
TV Dingolfing II - TSV Deggendorf	0:2

Die Abschlusstabelle: (15.12.91)

1. (2) TV Dingolfing I (Meister)	8	15:2	14:2
2. (1) TV Landau/Isar	8	13:5	12:4
3. (3) TV Viechtach	8	10:8	10:6
4. (4) TV Dingolfing II	8	3:14	2:14
5. (5) TSV Deggendorf	8	2:14	2:14
6. (6) VC-DJK Passau a. K.	10	13:10	12:8

Niederbayerischer Meister: TV Dingolfing I

Der TV Dingolfing I und TV Landau/Isar haben sich für die Südbayerische Meisterschaft am 22./23. Februar 1992 qualifiziert.

Bayerische Pokalrunde

M ä n n e r

am 15.12.1991 in Friedberg

Ausrichter: TSV Friedberg

Die Ergebnisse:

1/4-Finale	
VC Otterbrunn - VGF Marktredwitz	1:3
ASV Dachau II - TV Vohenstrauß	2:3
TSV Friedberg - TV/DJK Hammelburg	3:0
SV Schwaig - SV Lohhof	3:2

1/2-Finale

VGF Marktredwitz - TSV Friedberg	3:1
SV Schwaig - TV Vohenstrauß	3:2

Finale

VGF Marktredwitz - SV Schwaig	0:3
-------------------------------	-----

VGF Marktredwitz konnte zum Finale wegen Verletzungen nicht mehr antreten.

Bayerischer Pokalsieger 1991: SV Schwaig

Am 4./5. Januar 1991 muß der SV Schwaig zum Qualifikationsspiel für die 1. Pokalhauptrunde, beim Meister des Regionalbereichs Süd, VfL Sindelfingen, antreten. Nur der Sieger aus dieser Begegnung hat sich für die 1. Pokalhauptrunde qualifiziert.

Das zweite Qualifikationsspiel zwischen dem SSV Nordhausen (Pokalsieger Ost) und TuS Kriftel (Pokalsieger Süd/West) entfällt, da TuS Kriftel seine Mannschaft aus der Pokalrunde zurückgezogen hat. Damit ist der SSV Nordhausen bereits für die 1. Pokalhauptrunde qualifiziert.

Qualifikationsspiele zur 1. Pokalhauptrunde des DVV:

M ä n n e r

04.01.1992
VfL Sindelfingen - SV Schwaig 0:3
SG Rupenhorn - SC Norderstedt 1:3

05.01.92
GSV Osnabrück - TV Dören 0:3

Folgende Mannschaften haben sich für die 1. Pokalhauptrunde des DVV qualifiziert:

1. Bundesliga

Post TSC Berlin
SCC Berlin
Fortuna Born
ASV Dachau
VfB Friedrichshafen
1. VC Hamburg
Krefelder SC
SC Leipzig
Moerser SC
VSC Paderborn
Schweriner SC
SV Bayer Muppertal

2. Bundesliga Süd

SSV Nordhausen

2. Bundesliga Nord

SC Norderstedt
TV Dören

Regionalliga Süd/Ost

- SV Schwaig

Bayerische Pokalrunde

F r a u e n

am 15.12.1991 in Dachau
Ausrichter: ASV Dachau / FTM Schwabing

Die Ergebnisse:

1/4-Finale
FTM Schwabing II - TB Erlangen 3:0
TB Meiden - VSV Vilsbiburg 0:3
VC Straubing - ASV Dachau 0:3
TSV Kareth-Lappersdorf - DJK Korbach 0:3

1/2-Finale
DJK Korbach - VSV Vilsbiburg 0:3
ASV Dachau - FTM Schwabing II 3:0

Finale

ASV Dachau - VSV Vilsbiburg 2:3

Bayerischer Pokalsieger 1991: VSV Vilsbiburg

Der VSV Vilsbiburg (Pokalsieger Süd/Ost) und SV Böblingen (Pokalsieger Süd) haben sich für die 1. Pokalhauptrunde qualifiziert.

Am 4./5. Januar 1991 findet in Erfurt zwischen Braugold Erfurt (Pokalsieger Ost) und dem 1. VC Wiesbaden (Pokalsieger Süd/West) das Qualifikationsspiel zur 1. Pokalhauptrunde statt. Nur der Sieger aus dieser Begegnung hat sich ebenfalls für die 1. Pokalhauptrunde qualifiziert.

Qualifikationsspiele zur 1. Pokalrunde des DVV:

F r a u e n

05.01.1992
Braugold Erfurt - 1. VC Wiesbaden 0:3
1. VC Hamburg - SG Rupenhorn 3:0

14.01.91; (19.30 Uhr)
SC U. Emlichheim - VC Marl

Folgende Mannschaften haben sich für die 1. Pokalhauptrunde des DVV qualifiziert.

1. Bundesliga

VG Alstertal-Harksheide
CJD Berlin
TV Creglingen
CJD Feuerbach
TSV Bayer 04 Leverkusen
Bayern Lohhof
USC Münster
VfL Oythe
Schweriner SC
1. VC Schwerte
TSG Tübingen

2. Bundesliga Süd

SV Böblingen
VSV Vilsbiburg

2. Bundesliga Nord

1. VC Wiesbaden
1. VC Hamburg

Der letzte Teilnehmer wird am 14.01.1991 zwischen dem SC U. Emlichheim und VC Marl ermittelt.

Landes-Schulsportreferent

Die Zusammenarbeit zwischen Schul- und Vereinssport

Kooperative Möglichkeiten des Bayerischen Volleyball-Verbandes und seiner Vereine

Die Statistik der vergangenen Jahre zeigt, daß eine deutliche Diskrepanz zwischen den an bayerischen Schulsportwettkämpfen und an BVV - Verbandsrunden teilnehmenden Jugendmannschaften besteht.

In der zurückliegenden Saison 1990/91 gingen 1183 schulische Teams bei "Jugend trainiert für Olympia" an den Start. Weitaus weniger Vereinsmannschaften (561) bestritten die Spielrunden in den einzelnen Altersklassen.

Schule		Verein	
Wettkampf I	355	Jugend A	167
Wettkampf II	292	Jugend A	143
Wettkampf III	366	Jugend A	140
Wettkampf IV	170	Jugend A	111

Eine Gegenüberstellung beider Bereiche gibt detaillierten Aufschluß:

Schulsportwettkämpfe "Jugend trainiert für Olympia"				Jugendmeisterschaften des Bayerischen Volleyballverbandes			
Wett- kampf- klasse	Zahl der Mann- schaften		Gesamt- zahl	Jahr- gangs- klasse	Zahl der Mann- schaften		Gesamt- zahl
	Jungen	Mädchen			Jungen	Mädchen	
I	179	176	355	A	67	100	167
II	117	175	292	B	52	91	143
III/1 und III/2	188	178	366	C	64	76	140
IV	91	79	170	D	48	63	111
I - IV	575	608	1183	A - D	231	330	561

Dieses augenfällige Mißverhältnis zu beheben, stellt eine dringliche Aufgabe dar.

Welche Möglichkeiten bestehen, Vereine und Schulen einander näherzubringen und sie zur Kooperation anzuregen?

1. Fördermaßnahmen durch den Verband
 - 1.1 Lehrerfortbildung
 - 1.1.1 Fortbildungslehrgänge des BVV für Sportlehrer sämtlicher Schulgattungen
 - 1.1.2 Fortbildungslehrgänge durch den BVV für Leiter von Leistungs- und Grundkursen Sport mit dem Schwerpunktfach Volleyball
 - 1.1.3 Fortbildungslehrgänge des Kultusministeriums in Zusammenarbeit mit dem BVV, dessen Referenten im Schullehrteam tätig sind
 - 1.1.4 Fortbildungslehrgänge für interessierte Pädagogen an
 - a) weiterführenden Schulen
 - b) Grund- und Hauptschulen
in Kooperation mit den betreffenden Lehrerverbänden, die Organisation und Finanzierung übernehmen. Der BVV stellt die Referenten kostenfrei zur Verfügung
 - 1.1.5 Informationsveranstaltungen des BVV für Betreuer von Schulmannschaften
 - 1.1.6 Weiterbildungsangebote für Lehrkräfte (Teilnahme an Tagungen, Trainingslagern, speziellen Sportveranstaltungen des BVV)
 - 1.1.7 Kontaktaktivitäten des BVV in Kooperation mit dem BLSV
 - 1.2 Lehrersport
 - 1.2.1 Wettkampfmöglichkeiten
 - a) Supercup zwischen den Bayerischen Meistern der einzelnen Lehrerverbände
 - b) Teilnahme von Lehrermannschaften an verschiedenen Freizeitturnieren des BVV-Breitensportreferats
 - c) Einbeziehung in offizielle Freizeitrunden
 - 1.2.2 Unterstützungsangebote des BVV bei Lehrermeisterschaften auf bayerischer, regionaler und örtlicher Ebene
 - a) organisatorisches Mitwirken durch Verbandsangehörige
 - b) Schiedsrichtertätigkeiten
 - c) Bereitstellung von Hallen, Geräten (Netzanlagen) und Material (Bälle, Trikots, Plakate)
 - d) Anerkennungsgeschenke (Pokale, Urkunden, Medaillen)
 - e) finanzielle Unterstützung besonderer Vorhaben
 - 1.3 Schülersport
 - 1.3.1 Zusätzliche Sportangebote zu "Jugend trainiert für Olympia"
 - a) Spielfeste, Pokalturniere
 - b) Vergleichsspiele zwischen Verbands- bzw. Vereinsmannschaften
 - c) Volleyballcamps
 - d) Einladungen zu Trainingslagern des BVV
 - 1.3.2 Mitwirkung des BVV bei schulischen Meisterschaften
 - a) Repräsentation durch Verbandsangehörige (Integration bei Siegerehrung)
 - b) Talentsuche und Talentfindung (durch Landestrainer und Angehörige des BVV-Lehrstabes)
 - c) Schiedsrichtertätigkeiten
 - d) Bereitstellung von Halleneinrichtungen, Geräten und Material
 - e) Ehrenpreise und Erinnerungsgeschenke
 - f) Anerkennungsschreiben des BVV-Präsidenten bzw. der Bezirksvorsitzenden
 - g) finanzielle Förderung der Veranstaltungen unter Einbeziehung von Sponsoren

- 1.3.3 Koordination mit den Schulsportwettkämpfen
(Übereinstimmung des Spielmodus der Wettkampfklasse IV und der BVV-Jugend D)
- 1.4 Werbemaßnahmen
 - 1.4.1 Zusendung des Verbandsorgans "Bayern-Volleyball" an betreffende Schulen mit
 - a) Veröffentlichung neuer Tendenzen, Anregungen und Tips durch das Schulsportreferat
 - b) Bekanntmachung wichtiger Kontaktadressen
 - c) rechtzeitige Information über Termine, Wettkampforte
 - d) Hinweise auf Bereitstellung von Medien und Literatur
 - 1.4.2 Zusendung des BVV-Breitensport-Veranstaltungskalenders
 - 1.4.3 Freikarten für Länder- bzw. Bundesligaspiele
 - 1.4.4 Poster und Anschauungsmaterial
 - 1.4.5 Einladung zu Demonstrationveranstaltungen, Schautraining
 - 1.4.6 Übernahme der Meldekosten für jede neue Schulmannschaft, die als Vereinsteam an den Verbandsrunden teilnimmt
- 1.5 Vorstellung der Kooperationsmodelle durch
 - 1.5.1 Erläuterung der "Empfehlungen zur Zusammenarbeit von Schule und Sportverein"
 - 1.5.2 Informationsschriften
 - a) Amtsblatt Nr. 12 vom 28.6.1991
 - b) Broschüre des Kultusministeriums "Schulsportwettbewerbe in Bayern 1991/92"
 - c) Fachliteratur
 - 1.5.3 Ansprechpartner
 - a) Landesschulsportreferat und Bezirksschulsportreferenten des BVV
 - b) Arbeitskreise Schulsport
- 1.6 Weitere Verbandsaktivitäten
 - 1.6.1 Kontaktpflege des BVV zum Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus, Wissenschaft und Kunst mit
 - a) Referat für Schulsport
 - b) Landesstelle für Schulsport
 - c) Landesschulobmann für Volleyball
 - 1.6.2 Kommunikation mit dem Schulausschuß des BLSV
 - 1.6.3 Rechtzeitige Terminierung der Verbandsmeisterschaften in sinnvoller Abstimmung zu den schulischen Wettbewerben durch
 - a) BVV-Landesjugendwart und BVV-Schulsportreferat
 - b) Berücksichtigung der DVJ-Meisterschaften zum Zwecke der Entzerrung
 - 1.6.4 Erstellung eines Leitfadens mit Vorschlägen zu Schülerfreizeiten in Schullandheimen unter Einbeziehung des Volleyballspiels in Theorie und Praxis
 - 1.6.5 Konkretisierung der Errichtung von Volleyballanlagen für Jugendherbergen unter dem Aspekt der Nutzung bei Schülerfahrten und Wandertagen

- 1.6.6 Ehrung engagierter Personen, die dem schulischen Volleyball wertvolle Dienste erwiesen haben
 - 1.6.7 Anrechnung gewisser Stundenkontingente bei der Vergabe der BVV-Trainerlizenz für
 - a) Lehrkräfte und
 - b) Kollegiaten des Leistungskurses Sport mit dem Schwerpunktfach Volleyball (nach abgelegtem Abitur)
 - 1.6.8 Fragebogen, gerichtet an Vereine zur Analyse der aktuellen Situation
2. Unterstützung durch die Vereine
- 2.1 Lehrerfortbildung
- 2.1.1 Einladung zu Informationsveranstaltungen auf Orts-, Kreis- sowie Bezirksebene in Form von Wochenend- bzw. Tagesseminaren mit Landestrainer oder Fachreferenten des BVV.
 - 2.1.2 Erfahrungsaustausch zwischen Schul- und Vereinstrainern durch gegenseitige Mitschau im differenzierten Sportunterricht und Vereinstraining.
- 2.2 Lehrersport
- 2.2.1 Wettkampfmöglichkeiten für Pädagogen
 - a) Teilnahme von Lehrermannschaften bei Vereinsturnieren
 - b) Sportbegegnungen auf privater Basis mit geselligem Charakter
 - c) Einladungen zu Spielfesten und Freizeitveranstaltungen
 - d) Einbeziehung in Breitensportrudern
 - 2.2.2 Serviceleistungen bei Lehrermeisterschaften
 - a) Mitwirkung in der Organisation
 - b) Schiedsrichtertätigkeiten
 - c) Bereitstellung von Hallen, Geräten und Material
 - d) Preise verschiedenster Ausprägung
 - e) finanzielle Unterstützung
- 2.3 Vereinsaktivitäten für Schüler
- 2.3.1 Sportmöglichkeiten in Ergänzung zu den Schulsportwettkämpfen
 - a) Pokalturniere, Sport- und Spielfeste
 - b) Teilnahme von Schulmannschaften an Vereinsturnieren auf Stadt- bzw. Kreisebene, wobei die Schulleiter diese Wettbewerbe zu schulischen Veranstaltungen erklären
 - c) Vergleichssoiele mit Jugendteams des Vereins
 - d) Einladungen zu Trainingslagern, Wochenendausflügen, Spielnachmittagen, Ferienkursen
 - 2.3.2 Unterstützung der schulischen Veranstaltungen
 - a) Anwesenheit von Vereinsfunktionären
 - b) Schiedsrichtertätigkeiten
 - c) Bereitstellung von Hallen, Geräten und Material
 - d) Begleitende medizinische Betreuung durch den Vereinsarzt bzw. physiotherapeutische Maßnahmen durch den Vereinsmasseur
 - e) Einbeziehung der Eltern, die Imbißstände bei Heimspielen anbieten sowie bei auswärtigen Begegnungen für die Versorgung mit Essen und Getränken zuständig sind
 - f) Anerkennungsgeschenke
 - g) Gewährung eines finanziellen Etats

- 2.3.3 Projektstage, an denen der Verein innerhalb der Schule über einen längeren Zeitraum die Sportart Volleyball vorstellt
- 2.3.4 Terminabsprache mit dem zuständigen Arbeitskreis zur Vermeidung von Überschneidungen oder ungünstigen Veranstaltungstagen hinsichtlich Schul- bzw. Vereinsaktivitäten
- 2.4 Weitere Vereinsangebote
 - 2.4.1 Zusendung der Vereinszeitschrift und des Bezirksorgans als Informationshilfe
 - 2.4.2 Möglichkeit der Teilnahme von Lehrern und Schülern an vereinsinterner
 - a) Trainerausbildung
 - b) Schiedsrichterunterweisung
 - c) Funktionärsschulung
 - 2.4.3 Nutzung der Vereinssportanlagen und spezieller Einrichtungen (Kraftraum, Schwimmbad, Sauna...)
 - 2.4.4 Organisation von
 - a) "Schnupperkursen"
 - b) "Mach mit" - Programmen
 - c) Tag der offenen Tür
 - 2.4.5 Einladungen zu besonderen Veranstaltungen des Vereins mit
 - a) sporttheoretischem Charakter (Vorträge, Diskussionen...)
 - b) geselliger Art (Jubiläen, Weihnachtsabende, Abschlußfeiern)
 - 2.4.6 Übernahme des Abteilungsbeitrages für Schüler im ersten Jahr als Orientierungshilfe
 - 2.4.7 Kostenfreier Eintritt bei Heimspielen
 - 2.4.8 Aushang von Plakaten, Postern und speziellem Werbematerial an den Informationswänden nach Genehmigung durch die Schulleitung
 - 2.4.9 Angebote zur Freizeitgestaltung mit
 - a) pädagogischem Charakter (Hausaufgabenbetreuung)
 - b) sportlichem Aspekt (Erwerb des Sportabzeichens bzw. der Volleyball-Trimmi-Medaille)
 - 2.4.10 Fahrtenservice (Vereinsbus bei Schulsportfahrten)
 - 2.4.11 Bereitstellung von
 - a) Spielkleidung, Bällen usw.
 - b) Medien (Filme, Videos)
 - c) Fachliteratur
 - 2.4.12 Betreuung von Facharbeiten der Kollegiaten des Leistungskurses Sport und von Lehrarbeiten der Teilnehmer an Grundkursen sowie Mithilfe zur Vorbereitung von Referaten
 - 2.4.13 Adressenliste der zuständigen Vereinsfunktionäre
 - 2.4.14 Presseveröffentlichungen über erfolgreiches Zusammenwirken von Schul- und Vereinssport

Kurt Eichhorn, Triebstr. 11, 8450 Amberg. Tel: 09261- 1 58 41

IMPRESSUM

niederbayerische volleyball zeitung (nvz)

Herausgeber: Bayerischer Volleyballverband e.V.,
Bezirk Niederbayern

Redaktion: Roland Senft (rose)
Moosstr. 11
8300 Ergolding
Tel.: (0871)/77272
Telefax: (0871)/72807
Druck: Copier Service Landshut

Alle namentlich gezeichneten Beiträge geben die Meinung des Verfassers wieder. Die niederbayerische volleyball zeitung (nvz) ist ein offizielles Verbandsorgan des BVV mit den amtlichen Mitteilungen des BVV, die damit Verbindlichkeit erhalten.

Sie erscheint zehnmal im Jahr und kostet im Einzelabonnement DM 16,- inklusive Porto. Das Abonnement umfaßt jeweils die Monate Januar bis Dezember und kann schriftlich oder telefonisch bis 15. Dez. bei der Redaktion gekündigt werden.

Anzeigen: 1/1 Seite DIN A5 DM 80,-
1/2 Seite DIN A5 DM 35,-
1/4 Seite DIN A5 DM 20,-

Gerichtsstand: München

Bankverbindung: Bayerischer Volleyballverband e.V., Bezirk Niederbayern,
Kto.Nr.: 100 100 080, Sparkasse Dingolfing, BLZ 743 513 10

Abonnement-Schein

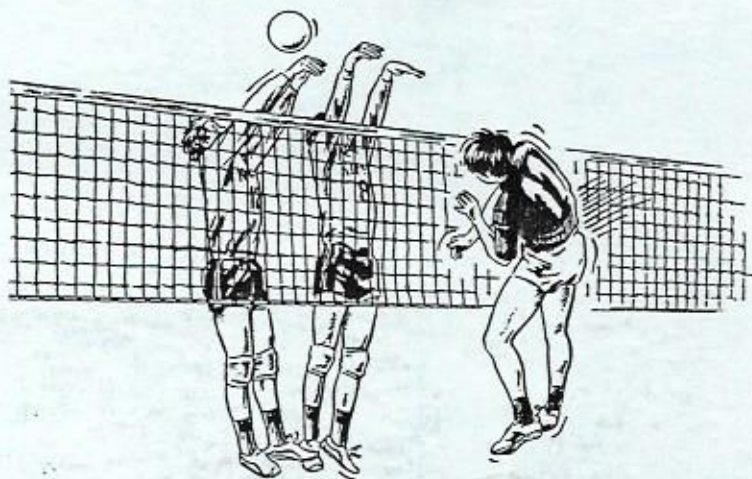
Ich möchte ab sofort die niederbayerische volleyball zeitung (nvz) bestellen zum Preis von DM 16,- inklusive Porto (zehn Ausgaben). Schriftliche oder telefonische Kündigung ist bis zum 15. Dez. des auslaufenden Jahres möglich, ansonsten gilt die Bestellung für ein weiteres Jahr.

Name, Vorname

Straße

Wohnort

Datum Unterschrift



SO SPRINGT EIN GEWINN HERAUS

Mit überlegtem, überraschendem Zuspield und plazierten Angriffsschlägen den Gegner ausspielen – darauf kommt es an beim Volleyball, wenn der Sieg dabei herauspringen soll. Vielleicht sind Sie auch beim

Geld gerade auf dem Sprung zu neuen Aktivitäten. Ob es um eine qualifizierte Geldanlage oder die ausgewogene Zukunftssicherung geht: Für jeden individuellen Bedarf haben wir das passende Programm.

wenn's um Geld geht – Sparkasse

